



Do., 07.11.19 - Mi., 27.11.19 | 21 Tage ab € 2.799,-

Erlebnisreise

Äthiopien

Die umfassende Reise

Highlights

- › Lalibela, Axum und Blauer Nil
- › Wanderung im Simien-Mountains N.P.
- › mit Chamo-, Zway- und Hawassa-See im Süden
- › spannende Begegnungen mit dem Volk der Dorze, Mursi und Konso

Für Weltenbummler ist Äthiopien schlicht ein Muss: Fantastische Landschaften, kulturelle Schätze, großartige Menschen und spannende Volksgruppen, dazu mehr als nur eine Prise Abenteuer machen eine Reise in dieses außergewöhnliche Land unvergesslich! Erlebe es umfassend, von Nord bis Süd: Wir dringen zu den Fällen des Blauen Nil vor, wundern uns, wie es Menschen schaffen konnten, im Mittelalter ganze Kirchen aus den Felsen von Lalibela zu meißeln, blicken bei einer Wanderung über die endlose Weite der Simien-Mountains und freuen uns über Horden von Pavianen, die uns auf den Wegen begegnen. Mit dem Süden Äthiopiens erwartet uns dann eine Welt für sich: Tierreiche Seen, spektakuläre Landschaften und eine ethnische Vielfalt, die ihresgleichen auf der Welt sucht. Hervorzuheben ist hier vielleicht das Volk der Mursi, die Menschen mit den Tellerlippen. Aber die Völker der Ari und Konso sind nicht minder spannend – mach dich auf zu einer unvergesslichen Erlebnisreise!

Tag 1 - Do., 07.11.19 Flug nach Addis Abeba

Bequeme Anreise

Im Direktflug geht es am Mittag von Frankfurt nach Addis Abeba. Am späten Abend landen wir in Äthiopiens Hauptstadt: Unsere Reiseleitung erwartet uns bereits mit einem WORLD INSIGHT-Schild vor dem Flughafengebäude, denn das Terminal dürfen nur Personen mit gültigem Ticket betreten. Ein kurzer Transfer bringt uns in unser Hotel.

Fahrstrecke: 10 km | Übernachtung: Debre Damo** oder Bole Ambassador*** in Addis Abeba | Mahlzeiten: gemäß Bordservice**

Tag 2 - Fr., 08.11.19 Addis Abeba

„Tena Yestelegn“: Herzlich Willkommen

Frühstücke in Ruhe und lass dir die erste Tasse guten äthiopischen Kaffee schmecken. Der Vormittag steht dir zur freien Verfügung, bevor wir uns am Nachmittag treffen und gemeinsam auf Entdeckungstour gehen. Wir besuchen sowohl das National- als auch das Ethnologische Museum und bummeln anschließend über den größten Freiluftmarkt des Landes, den Mercato – ein riesiges Sammelsurium an Waren und eine Fundgrube für Souvenirjäger! Gegen Abend sind wir wieder im Hotel: Hast du Appetit auf die äthiopische Küche bekommen? Unser Reiseleiter kennt sicherlich ein gutes Restaurant in der Nähe!

Fahrstrecke: 50 km | Übernachtung: Debre Damo** oder Bole Ambassador*** in Addis Abeba | Mahlzeiten: F**

Tag 3 - Sa., 09.11.19 Addis Abeba – Bahir Dar

Der Weg ist das Ziel

Heute heißt es früh aufstehen, denn wir haben eine lange Fahrt von ca. zehn bis zwölf Stunden bis nach Bahir Dar vor uns. Entlang der Historischen Route Richtung Norden zeigt sich die Natur von ihrer schönsten Seite und wir lassen die abwechslungsreiche Landschaft an uns vorbeiziehen. Wir machen eine längere Pause und nutzen diese für den Besuch des Klosters Debre

Libanos: Diese moderne Kirche ist heute mit etwa 500 Mönchen eines der großen Zentren der äthiopischen orthodoxen Kirche und die farbenfrohen Bilder im Altarbereich sind beeindruckend. Am Abend erreichen wir schließlich die Stadt Bahir Dar, die am Südufer des Tana-Sees liegt. In der Umgebung unseres Hotels finden sich zahlreiche Restaurants: So kannst du im „Lake Shore“ mit Blick aufs Wasser leckeren fangfrischen Fisch genießen!

Fahrstrecke: 560 km | Übernachtung: Summerland* oder Rahnila*** in Bahir Dar | Mahlzeiten: F**

Tag 4 - So., 10.11.19 Bahir Dar

Bootsfahrt auf dem Tana-See

Nach dem Frühstück unternehmen wir einen Ausflug zu den berühmten Wasserfällen des Blauen Nils: Zur Regenzeit stürzen sich tosende Wassermassen spektakulär 42 m in die Tiefe! Zur Trockenzeit gleicht der Wasserfall eher einem kleinen Rinnsal, dennoch ist die Landschaft hier zu jeder Jahreszeit absolut sehenswert. Eine Wanderung (ca. 1 Std., leicht) führt uns zu diesem beeindruckenden Schauspiel der Natur, ebenso zu einigen Dörfern des Volkes der Amharen, wo wir einen Einblick in ihren Alltag erhalten. Zurück in Bahir Dar hast du ein wenig Zeit für dich: Spaziere die Uferpromenade am See entlang und probiere an einem der vielen Stände doch einfach mal die lokalen Snacks! Am Nachmittag schippern wir über den Tana-See mit seinen vielen Inseln, wo uns unterwegs traditionell gebaute Papyrusboote entgegenkommen. Auf der Halbinsel Zeghie gehen wir an Land und spazieren (ca. 0,5 Std., leicht) durch dichten Wald vorbei an Kaffeepflanzungen bis zur Klosterkirche Ura Kidane Mehret: Wir besichtigen die 800 Jahre alte Rundkirche und deren herrliche Wandmalereien, bevor es uns zum Regierungspalast etwas außerhalb von Bahir Dar zieht. Von hier haben wir einen schönen Blick auf die Stadt, den Tana-See und den Blauen Nil! Am späten Nachmittag sind wir dann wieder im Hotel und du kannst den Rest des Tages nach Belieben verbringen.

Fahrstrecke: 80 km | Übernachtung: Summerland* oder Rahnila*** in Bahir Dar | Mahlzeiten: F**

Tag 5 - Mo., 11.11.19 Bahir Dar – Gondar

Paläste, Klöster und Schlösser

Auf einer herrlichen Strecke entlang des Tana- Sees machen wir uns früh auf den Weg nach Gondar, der berühmten Königsstadt des 17. und 18. Jh.. Nach etwa vier Stunden Busfahrt erreichen wir gegen Mittag die Stadt und gehen nach einer kurzen Mittagspause auf Entdeckungstour: Wir nehmen uns ausreichend Zeit, den Palastbezirk „Gemp“ zu besichtigen, der in seiner Art an eine europäische Burg erinnert – eine Ansammlung von Palästen, wie sie in Äthiopien einzigartig ist. Zu dem mächtigen Komplex gehört auch das zum UNESCO-Weltkulturerbe ernannte Kloster Debre Berhan Selassie, wo wir die herrlichen Deckengemälde und beeindruckenden Wandmalereien bestaunen! Anschließend spazieren wir durch die parkähnliche Anlage des prächtigen kaiserlichen Wasserschlosses, dem sogenannten Bad des Fasilidas. Zum Ausklang des Tages empfehlen wir einen Krug des erfrischenden Dasha-Biers, das in Gondar gebraut wird.

Fahrstrecke: 180 km | Übernachtung: Taya Belay*, Kino** oder AG*** in Gondar | Mahlzeiten: F**

Tag 6 - Di., 12.11.19 Gondar – Simien-Mountains N.P. – Debark

Wanderung auf dem „Dach Afrikas“

Auf unserem Weg Richtung Norden halten wir zunächst im „Falasha Village“: Hier besuchen wir ein soziales Projekt, wo alleinerziehende Frauen, die sonst in Äthiopien einen schweren Stand haben, für ein tägliches Einkommen Töpferwaren herstellen und verkaufen. Obwohl wir uns bereits auf einer Höhe von ca. 2.100 m befinden, führt uns die Fahrt über eine Serpentinstraße noch weiter nach oben und wir passieren dabei eine bizarre Bergwelt mit spektakulären Schluchten und Tafelbergen. In Debark angekommen, unternehmen wir mit einem lokalen Ranger eine Wanderung im Simien-Mountains-Nationalpark, auf dem „Dach Afrikas“ (ca. 3 Std., leicht). Die imposante Gebirgslandschaft gehört zweifelsohne zu den spektakulärsten dieser Reise. Mit ziemlicher Sicherheit treffen wir heute auf Geladas, Blutbrustpaviane, die ausschließlich im Hochland von Äthiopien leben!

Fahrstrecke: 130 km | Übernachtung: Walya Lodge* bei Debark | Mahlzeiten: F**

Tag 7 - Mi., 13.11.19 Debark – Axum

Einstige Königsstadt Axum

Wir verlassen die Simien-Bergkette schon sehr früh am Morgen und fahren über eine interessante

Serpentinstraße durch das schöne bewaldete Tekeze-Tal bis nach Axum. Unterwegs halten wir des Öfteren um Fotos zu machen und für die Mittagspause finden wir ein herrliches Plätzchen mit toller Aussicht! Planmäßig erreichen wir die für christliche Äthiopier heilige Stadt Axum im Laufe des Nachmittags, sodass an Wochentagen und außerhalb der Ferienzeit meist noch Zeit bleibt für den Besuch einer Schule! Die Kids freuen sich und wir bekommen einen Einblick in das Schulwesen Äthiopiens. Anschließend schlendern wir gemeinsam durch die Stadt, stöbern in lokalen Geschäften und wer mag, genießt einen Kaffee und etwas Gebäck in einer der „Pastries“ unter den schattigen Bäumen des Ezana-Parks. Wir erreichen unser Hotel am späten Nachmittag, der Abend steht zur freien Verfügung.

Fahrstrecke: 290 km | Übernachtung: Remhai* oder Brana*** in Axum | Mahlzeiten: F**

Tag 8 - Do., 14.11.19 Axum

Im Herzen des axumitischen Reiches

Heute erkunden wir Axum ausgiebig. Das Stadtbild wird vor allem durch die Stelen geprägt – es sind Sinnbilder der jahrtausendealten Kultur und unser erster Anlaufpunkt. Allein die Anzahl an Stelen, die Teile von Grabbauten sind, und die darunter errichteten Grabkammern veranschaulichen die große Bedeutung des einstigen Königreiches. Die größte, heute umgestürzte Stele war ursprünglich ca. 33 m hoch und 520 t schwer. Direkt gegenüber des Stelenparks steht die Kathedrale Maryam Sion, die das größte Heiligtum des Landes beherbergt – die heilige Bundeslade mit den Tafeln der Zehn Gebote! Während Frauen der Zugang zu dieser Kathedrale verwehrt wird, ist ihnen der Eintritt zu der neuen, 1965 erbauten Kathedrale, die sich direkt daneben befindet, erlaubt. Der Besuch der Gräber des Königs Kaleb und seines Sohnes Gebre Maskal aus dem 6. Jh. führt uns dann 2 km nordöstlich der Stadt auf den Libanos-Berg – wir genießen eine fantastische Sicht auf die Berge von Adua und erfahren viel Wissenswertes über die Blütezeit des axumitischen Reiches. Probiere am Abend einmal „Injera“ – unser Reiseleiter verrät dir gerne, wo es das Beste in ganz Axum gibt!

Fahrstrecke: 10 km | Übernachtung: Remhai* oder Brana*** in Axum | Mahlzeiten: F**

Tag 9 - Fr., 15.11.19 Axum – Adigrat – Mekele

Eine Reise in die Vergangenheit

Auf dem Weg nach Mekele erwartet uns ein weiteres kulturelles Highlight: Das Kloster Abuna Aftse bei Yeha, welches einem der neun äthiopischen Heiligen gewidmet ist. Vielleicht haben

wir Glück und bekommen eine Kostprobe der Gesangskünste der Priester. Dann geht es weiter nach Adigrat mit seiner sehenswerten, großen Kathedrale. Unser Reiseleiter kennt ein nettes Lokal und wir nutzen die Gelegenheit zum Lunch. Auf der Weiterfahrt machen wir, wenn die Zeit es zulässt, einen Abstecher zu den in rotem Sandstein geschlagenen Felsenkirchen Abraha Atsbeha und Wukro Cherkos in der Region Tigray – auch hier versetzen uns die Wandmalereien wieder ins Staunen. Wenn wir am späten Nachmittag das auf einer Anhöhe gelegene, alles überthronende Märtyrerdenkmal mit 51 m Höhe sehen, wissen wir, dass wir Mekele erreicht haben.

Fahrstrecke: 250 km | Übernachtung: Axum* in Mekele | Mahlzeiten: F**

Tag 10 - Sa., 16.11.19 Mekele – Lalibela

Auf nach Lalibela!

Frühmorgens starten wir gen Süden Richtung Lalibela. Die Straßen sind hier zwar recht gut ausgebaut, jedoch kommen wir oft nur langsam voran: Wir überqueren diverse Pässe und schlängeln uns an einigen Stellen auf Serpentinstraßen bis auf über 3.500 m Höhe. Schöne Aussichtspunkte laden dazu ein, uns die Beine zu vertreten und unsere Kamera hervorzuholen. Weit und breit keine Menschenseele, denkst du? Da hast du dich geirrt: Sobald wir aussteigen, kommen von überall neugierige, strahlende Kinder angelaufen und möchten mit aufs Foto. Bei den Straßenverkäufern können wir kleine, geröstete Knabbereien oder Bananen kaufen, und uns so ein wenig mit Proviant einzudecken. Mit weiteren kurzen Stopps in Korem oder Alamata erreichen wir am Abend Lalibela. Warum der Ort oft als „8. Weltwunder“ bezeichnet wird, siehst du morgen.

Fahrstrecke: 460 km | Übernachtung: Lal* oder Yemereha*** in Lalibela | Mahlzeiten: F**

Tag 11 - So., 17.11.19 Lalibela

Das Jerusalem Äthiopiens

Heute gilt es, einen der schönsten Orte Äthiopiens zu entdecken! Eine kurze Fahrt bringt uns morgens zum zentralen Eingang der Felsenkirchen. Von hier aus geht es zu Fuß weiter (ca. 1 Std., leicht). Kaiser Lalibela ließ hier elf Kirchen in das Basaltgestein meißeln, die jeweils als Ganzes aus dem umgebenen Fels geschlagen wurden und bis zu 13 m hoch sind. Die Monolithen zählen zu den größten Bauwerken ihrer Art, keine Kirche ähnelt der anderen und wir finden hier noch gelebte Traditionen mit täglichen Messen. Wenn wir eine der Kirchen betreten, ziehen wir aus Respekt die Schuhe aus. Sowohl die „Schuhaufpasser“ als auch die Priester,

die die heiligen Räume beaufsichtigen, freuen sich über einen kleinen Obulus. Wir nehmen uns genügend Zeit, um diese Stätte auf uns wirken zu lassen. Anschließend stärken wir uns in einem kleinen Gästehaus bei einer traditionellen Kaffeezeremonie: Auch in Lalibela ist man abergläubisch und jede dritte Kaffeeschale soll dem Wirt Glück bringen. Wundere dich also nicht, wenn dieser ordentlich nachschenkt. Am Abend findest du dann den besten Tej, äthiopischen Honigwein, in der Bar Torpedo!

Fahrstrecke: 10 km | Übernachtung: Lal* oder Yemereha*** in Lalibela | Mahlzeiten: F**

Tag 12 - Mo., 18.11.19 Lalibela – Dessie

Versteckte Seen und Klöster

Dessie ist das heutige Ziel auf unserer Etappe zurück nach Addis Abeba. Unterwegs legen wir einen Stopp in einem kleinen, typischen Ort am Wegesrand ein. Von hier aus spazieren wir ca. eine halbe Stunde bis zur Grottenkirche Neakuto Leab, die eindrucksvoll unter einem grünen Felsvorsprung gebaut wurde. Nach der Besichtigung fahren wir weiter über Woldya nach Dessie. Dessie erreichen wir am frühen Abend: Der kleine, typisch äthiopische Ort ohne große Straßenbeleuchtung liegt ideal für unsere Zwischenübernachtung und unser Hotel bietet eine gute Auswahl an internationalen und äthiopischen Speisen.

Fahrstrecke: 290 km | Übernachtung: Melbourne* oder Time*** in Dessie | Mahlzeiten: F**

Tag 13 - Di., 19.11.19 Dessie – Addis Abeba

Zurück in die Hauptstadt

Wir brechen zu einer Tagesfahrt nach Addis Abeba auf: Durch das Hochland von Shoa geht es mit spektakulären Aussichten wie am „Menelik's Window“ zurück in die Hauptstadt. Immer wieder stoppen wir in kleinen Dörfern, in denen es immer etwas Neues zu entdecken gibt und wir mehr über das Alltagsleben in der Region erfahren. Probiere doch einfach mal ein paar der Früchte, die hier am Straßenrand verkauft werden. So kommst du ganz ungezwungen mit den Menschen ins Gespräch und erlebst authentische Begegnungen.

Fahrstrecke: 400 km | Übernachtung: Debre Damo** oder Bole Ambassador*** in Addis Abeba | Mahlzeiten: F**

Tag 14 - Mi., 20.11.19 Addis Abeba – Hawassa

Lautes Geschnatter im Rift Valley

Zurück in die Natur ist das Motto des Tages! Am Morgen fahren wir weiter Richtung Süden. Vorbei an den vielen Seen des Rift Valleys,

wie dem Koka-, Zway- und Langano-See, erreichen wir am Nachmittag Hawassa. Der von der Stadt westlich liegende See zählt mit seiner Fläche von beachtlichen 88 km² sogar zu einem der kleinsten im Großen Grabenbruch! Wir machen einen kleinen Spaziergang (ca. 1 Std., leicht) entlang des Sees, begleitet von lautem Schnattern. Eine große Menge Plankton begünstigt einen hohen Fischbestand und bietet eine ideale Nahrungsgrundlage für zahlreiche Vogelarten: Störche, Reiher, Eisvögel und Kormorane liefern ein buntes und lautes Spektakel!

Fahrstrecke: 270 km | Übernachtung: Shebelle oder Tadesse Enjory*** in Hawassa | Mahlzeiten: F**

Tag 15 - Do., 21.11.19 Hawassa – Arba Minch

Beim Volk der Dorze

Der Fischmarkt von Hawassa ist sehr bekannt und wir statten ihm am Morgen einen Besuch ab! Ob Tilapia, Wels oder Barbe, hier findet bei regem Treiben alles einen Abnehmer. Bis zu unserem nächsten Ziel liegen gut fünf Stunden Fahrt vor uns. Über die Stadt Shashemene, die heilige Stadt der Rastafaries, die sich Mitte des 20. Jh. hier niedergelassen haben, führt die heutige Etappe weiter entlang des Rift Valley in die Region des Volkes der Alaba. Sie leben inmitten einer atemberaubenden Landschaft mit grünen Hügeln und sind unter anderem für ihre farbenfrohe Webkunst bekannt. Die Straße führt weiter hinauf in die Chenchä-Berge, wo wir bei einer spannenden Führung durch das Dorf die Geschichte, Kultur und Traditionen der Dorze kennenlernen werden. Wir dürfen sogar einen Blick in die reichverzierten Rundhütten aus geflochtenen Bambusmatten werfen. Im Anschluss fahren wir weiter nach Arba Minch dessen amharischer Name „40 Quellen“ bedeutet. Unsere Unterkunft hier ist malerisch an einer der Abbruchkannten des Rift Valleys gelegen und bietet einen herrlichen Blick auf den Abaya- und den Chamo-See.

Fahrstrecke: 290 km | Übernachtung: Swaynes*(*) oder Paradise Lodge**** in Arba Minch | Mahlzeiten: F**

Tag 16 - Fr., 22.11.19 Arba Minch – Jinka

Bootsfahrt auf dem Chamo-See

Wir beginnen den Tag mit einer Bootstour am Vormittag und schippern auf dem Chamo-See umher. Dabei gibt es viel zu sehen: Wir entdecken Flusspferde, Reiher, Pelikane, Greifvögel und unzählige Krokodile. Dann fahren wir weiter in südliche Richtung bis wir die kleine Bezirkshauptstadt der Bena „Key Afer“ erreichen. Am Donnerstag findet hier ein offener Markt statt, der viele Stämme anzieht – wie die Tsemay, Bena und Ari. Anschließend fahren wir weiter in den Ort Jinka,

wo wir zwei Nächte in einem sehr einfachen Hotel verbringen werden.

Fahrstrecke: 250 km | Übernachtung: Orit oder Goh in Jinka | Mahlzeiten: F

Tag 17 - Sa., 23.11.19 Jinka – Mago N.P. – Jinka

Die Mursi: Das Volk mit den Tellerlippen

Unser Ausflug in den Mago-Nationalpark mit dem Besuch der Dörfer der Ari und Mursi ist fraglos ein Höhepunkt auf unserer Reise. Nach etwa zwei Stunden Fahrt durch dichtes Buschland erreichen wir die so genannten „Mursi-Hügel“ und die darin liegenden Dörfer des Volkes. Das besondere Merkmal der Mursi sind die Tonteller in den aufgeschnittenen Lippen der Frauen. Aber auch die Körperbemalungen und Tätowierungen der Männer sind außergewöhnlich. Unsere Begegnungen in der nächsten Stunde mit dem Volk sind unvergleichlich, aber durchaus auch anstrengend. Wir treffen hier im Süden Äthiopiens auf Volksgruppen, die ihre Kultur fast wie vor hunderten von Jahren leben und nun mit einer zunehmenden Zahl von Besuchern konfrontiert werden. Oft reagieren sie mit völlig überzogenen Forderungen für ein Foto und es kann durchaus sein, dass die Menschen zwischendurch abweisend sind. Wir versuchen durch unsere Reiseleitung mit aller Sensibilität vorzugehen – das gelingt aber nur, wenn du dich als Reisegruppe diesem Einfühlungsvermögen anpasst. In der Umgebung von Jinka sind wir zunächst zu Gast in einer Ari-Siedlung. Die Frauen der Ari sind bekannt für ihre Herstellung von Keramiken und Töpfereierzeugnissen. Ihre besondere Leidenschaft gilt aber der bunten Bemalung ihrer Hütten. Zurück in der Stadt bekommen wir im kleinen Ethnologischen Museum des South Omo Research Centre nochmals einen guten Überblick über die verschiedenen Volksgruppen der Region.

Fahrstrecke: 140 km | Übernachtung: Orit oder Goh in Jinka | Mahlzeiten: F

Tag 18 - So., 24.11.19 Jinka – Konso – Arba Minch

Im Land der Konso

Wir fahren in die Region der ethnologisch besonders interessanten Volksgruppe der Konso und besuchen eines ihrer typischen Dörfer. Trotz des Einflusses der modernen Welt haben die Konso viele Traditionen beibehalten können. Sie sind für ihren Fleiß, die speziellen terrassierten Hirsefelder, die besondere Hütten-Architektur, die Generationspfähle sowie ihre Totenkult bekannt. Nach gut zwei Stunden Fahrt erreichen wir am späten Nachmittag dann unsere bewährte Lodge in Arba Minch: Noch einmal genießen wir den herrlichen Ausblick auf die beiden Seen! Der Rest des Tages steht

zur freien Verfügung.

Fahrstrecke: 260 km | Übernachtung: Swaynes*(*) oder Paradise Lodge**** in Arba Minch | Mahlzeiten: F**

Tag 19 - Mo., 25.11.19 Arba Minch – Zway-See

Freizeit am See!

Der Weg zurück in die Hauptstadt ist recht weit, deshalb legen wir nochmals eine Zwischenübernachtung ein: Der Zway-See ist auch für die Hauptstädter ein willkommenes Wochenendziel zum Abschalten. Wir tun es ihnen gleich und den restlichen Tag kannst du nach deinen Wünschen gestalten. Lust auf einen Spaziergang am See? Auch hier ist die Vogelwelt prächtig und bunt! Eine Bootstour (optional) ist ebenfalls empfehlenswert – nicht nur die Flusspferde und hübschen Papyrusboote bieten ein schönes Fotomotiv!

Fahrstrecke: 310 km | Übernachtung: Bethlehem* oder Haile Resort**** am Zway-See | Mahlzeiten: F**

Tag 20 - Di., 26.11.19 Zway-See – Addis Abeba – Rückflug

Zurück nach Addis Abeba

Auch unser letzter Reisetag ist ereignisreich. Auf unserem Weg zurück nach Addis Abeba stoppen wir noch einmal an einer günstigen Stelle am See und halten nach Flusspferden und diversen Vogelarten wie dem Schmalschnabellöffler, dem Schreiseeadler oder dem Marabu Ausschau. Letzte Gelegenheit, ein paar tolle Erinnerungsfotos von der äthiopische Tierwelt zu knipsen! Im Anschluss besichtigen wir das Stelenfeld von Tiya, eine der bedeutendsten archäologischen Ausgrabungsstätten in Afrika. Zu dem UNESCO-Weltkulturerbe gehören etwa 36 mit fremdartigen Symbolen verzierte Grabstelen, die von einer längst vergessenen vorchristlichen Kultur zeugen. Wir erreichen Addis Abeba gegen Abend. Hier steht uns noch für die Gruppe ein Tageszimmer zur Verfügung, wo wir uns vor dem gemeinsamen Abendessen noch einmal frisch machen können. Später am Abend heißt es Abschied nehmen, wenn uns der Bus für unser Heimflug zum Flughafen bringt.

Fahrstrecke: 200 km | Übernachtung: 1 Tageszimmer für die Gruppe in Addis Abeba; Flugzeug | Mahlzeiten: F, A, gemäß Bordservice

Tag 21 - Mi., 27.11.19 Ankunft

Willkommen zurück

Wir landen am frühen Morgen in Frankfurt.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: - | Mahlzeiten: gemäß Bordservice

Reiseverlauf

- Tag 1 Do., 07.11.19 Flug nach Addis Abeba:** Direktflug und Ankunft am Abend
- Tag 2 Fr., 08.11.19 Addis Abeba:** Stadterkundung
- Tag 3 Sa., 09.11.19 Addis Abeba – Bahir Dar:** Fahrt entlang der Historischen Route und Besuch des Klosters Debre Libanos
- Tag 4 So., 10.11.19 Bahir Dar:** Ausflug zu den Wasserfällen des Blauen Nils und Wanderung zu einigen Dörfern der Amharen; Bootsfahrt auf dem Tana-See mit Besichtigung der Klosterkirche Ura Kidane Mehret
- Tag 5 Mo., 11.11.19 Bahir Dar – Gondar:** Besichtigung Palastbezirk „Gemp“ und Kloster Debre Berhan Selassie
- Tag 6 Di., 12.11.19 Gondar – Simien-Mountains N.P. – Debark:** Besuch Falasha Village und Wanderung im Simien-Mountains-Nationalpark
- Tag 7 Mi., 13.11.19 Debark – Axum:** Freizeit am Nachmittag
- Tag 8 Do., 14.11.19 Axum:** Stadterkundung und Besuch des Stelenparks und der Kathedrale Maryam Sion
- Tag 9 Fr., 15.11.19 Axum – Adigrat – Mekele:** Besuch Kloster Abuna Aftse und Kathedrale von Adigrat
- Tag 10 Sa., 16.11.19 Mekele – Lalibela:** Fahrt über diverse Pässe und Serpentinstraßen
- Tag 11 So., 17.11.19 Lalibela:** Besichtigung der Felsenkirchen und traditionelle Kaffeezeremonie
- Tag 12 Mo., 18.11.19 Lalibela – Dessie:** Fahrt gen Süden
- Tag 13 Di., 19.11.19 Dessie – Addis Abeba:** Durch das Hochland von Shoa und Zwischenstopp in der Hauptstadt
- Tag 14 Mi., 20.11.19 Addis Abeba – Hawassa:** Spaziergang entlang des Sees
- Tag 15 Do., 21.11.19 Hawassa – Arba Minch:** Besuch Fischmarkt und Stopp in Shashemene; Besuch beim Volk der Dorze
- Tag 16 Fr., 22.11.19 Arba Minch – Jinka:** Bootsfahrt auf dem Chamo-See und Stopp in Key Afer
- Tag 17 Sa., 23.11.19 Jinka – Mago N.P. – Jinka:** Zu Gast bei den Mursi und Ari; Besuch des Ethnologischen Museums
- Tag 18 So., 24.11.19 Jinka – Konso – Arba Minch:** Besuch eines Dorfes der Konso
- Tag 19 Mo., 25.11.19 Arba Minch – Zway-See:** Freizeit am See
- Tag 20 Di., 26.11.19 Zway-See – Addis Abeba – Rückflug:** Besuch des Stelenfelds von Tiya und Abschiedsessen, Transfer zum Flughafen
- Tag 21 Mi., 27.11.19 Ankunft:** Direktflug über Nacht und Ankunft am Morgen



Einreisebestimmungen & Impfungen

Reisepass mit mindestens 6-monatiger Gültigkeit bei Einreise und Visum erforderlich. Das Visum kann sowohl bei der Einreise am Flughafen in Addis Abeba oder auch vorab online beantragt werden. Eine gültige Gelbfieberimpfung ist für alle Einreisenden aus einem Gelbfiebergebiet (oder mehr als 12-stündigem Transit) offiziell vorgeschrieben. Polio-, Tetanus- und Diphtherieauffrischung, Typhus- und Hepatitisimpfung sowie Malariaprophylaxe empfohlen.

Anforderungen & reisespezifische Hinweise

Keine besonderen Anforderungen. Normale Kondition und Gesundheit sind ausreichend. Da die touristische Infrastruktur vor allem im Süden Äthiopiens wenig erschlossen ist und wir in ursprüngliche Regionen mit sensiblen Völkern (insbesondere die Mursi) vordringen, wird bei dieser Reise (insbesondere im Süden) ein hohes Maß an Anpassungsfähigkeit, Offenheit und Toleranz erwartet. Vor allem während der Trockenzeit und im Norden des Landes kann es zu Wasserknappheit oder auch Stromausfällen in den Hotels kommen. Diese Reise führt teilweise über schlechte Straßen und Pisten, mit längeren Fahrtzeiten muss gerechnet werden. Ggf. kommt es zu geringfügigen Programmanpassungen während der Feste.

Verpflegung

Die Verpflegung auf dieser Reise basiert im Wesentlichen auf Frühstück. Die Mahlzeiten findest du in der Reisebeschreibung mit F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen gekennzeichnet.

Unterkünfte

Bei unseren Unterkünften auf dieser Reise durch Äthiopien handelt es sich um landestypische **_**** Hotels und Lodges, alle Zimmer mit Bad bzw. Dusche/WC. Die Unterkunft in Jinka ist sehr einfach und erfordert ein hohes Maß an Anpassungsbereitschaft.

Teilnehmerzahl

10* bis 16

*bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl

½ Doppelzimmer

Bei Buchung eines halben Doppelzimmers: Sollte sich kein Zimmerpartner für dich finden oder bei gemeinsamen Doppelzimmerbuchungen dein Zimmerpartner stornieren, müssen wir dir bei dieser Reise den vollen Einzelzimmer-Zuschlag berechnen.

Inkludierte Leistungen

- Linienflug (Economy) mit Lufthansa oder gleichwertiger Fluggesellschaft ab Frankfurt nach Addis Abeba und zurück (Abflugorte lt. Ausschreibung; nach Verfügbarkeit buchbar)
- Rundreise im Kleinbus wie in der Reisebeschreibung aufgeführt; Transfers
- 19 Übernachtungen, davon 17 in **_**** Hotels und Lodges im Doppelzimmer mit Bad bzw. Dusche/WC, 2 in einem einfachen Gästehaus mit Bad bzw. Dusche/WC, 1 Tageszimmer an Tag 20 für die gesamte Gruppe (sollten einzelne der in der Reisebeschreibung genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück)
- Mahlzeiten gemäß Reisebeschreibung: 19 x F, 1 x A (F=Frühstück, A=Abendessen)
- Eintrittsgelder
- deutschsprachige WORLD INSIGHT-Reiseleitung
- deutsche Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- 1 hochwertiger Reiseführer deiner Wahl von MairDumont aus unserem Sortiment pro Buchung (nur online einlösbar)

CO₂ Fußabdruck / Empfohlener Ausgleich

2700 kg CO₂ / 63 €

Abflugorte

Fluginformationen

Voraussichtliche Fluggesellschaft:

Lufthansa

Als Reiseveranstalter liegen uns die endgültigen Flugzeiten noch nicht final vor. Für dich als Orientierung teilen wir dir gerne den vorläufigen Flugplan der jeweiligen Fluggesellschaft mit. Dieser sieht derzeit wie folgt aus:

Hinflug

Frankfurt – Addis Abeba 14:10 Uhr - 22:05 Uhr

Rückflug

Addis Abeba - Frankfurt 00:10 Uhr - 06:25 Uhr

(+1) = Ankunft am folgenden Tag

Tipp: Feiert mit!

Wir besuchen zu ausgewählten Terminen die wichtigsten kirchlichen Festlichkeiten in Äthiopien: Bunt für die Augen, geräuschvoll für die Ohren, exotisch duftend für die Nase und eine gute Gelegenheit, mit den Menschen in Kontakt zu kommen.

Diese Reise wird durchgeführt von
WORLD INSIGHT Afrika